



Gänge, Twieten und Höfe. Die erstern sind kleine enge Gassen, deren oft viele wie ein Irgarten in einander laufen. Manche können nicht mit Wägen befahren werden. Da nur sehr geringe Leute in ihnen wohnen, so sind auch die Gebäude mehrentheils im ersten Stockwerk Buden, und Sähle in den folgenden. Keller trifft man da fast gar nicht, zuweilen aber ganz artige Häuser.

Twieten heißen die kleinen Straßen, wodurch die grösseren durchschnitten werden, und das Fortkommen in der Stadt sehr erleichtert wird.

Höfe sind kleine Gäßchen, die zwischen zwei Häusern hineingehen und hinten in einem cul de sac endigen.

Anmerk. Diese drei Benennungen werden zuweilen im gemeinen Leben verwechselt.

Der äussere Anblick von Hamburg ist keineswegs einnehmend, zu welchem Thor man auch hereintrete. Die Straßen sind im  
Ganz